

LIEBERMANN VILLA AM WANNSEE

PRESSEINFORMATION

16. APRIL 2026

20 JAHRE LIEBERMANN-VILLA AM WANNSEE JUBILÄUMSJAHR 2026



Liebermann-Villa am Wannsee, Berlin © Max-Liebermann-Gesellschaft Berlin e.V., Foto: Thomas Lingens

2026 feiert die Liebermann-Villa am Wannsee ihr 20-jähriges Bestehen als Museum. Das ehemalige Sommerhaus des Malers Max Liebermann hat sich seit seiner Eröffnung 2006 zu einem lebendigen Ort für Kunst, Natur und Geschichte entwickelt und gehört heute zu den prägenden Erinnerungsorten in der Berliner Kulturlandschaft. Das 20-jährige Bestehen ist Anlass, auf die bewegte Geschichte des Hauses zurückzublicken und zugleich den Blick auf zukünftige Aufgaben und Wirkungsfelder zu öffnen.

EIN ORT MIT VERANTWORTUNG

Als privater Rückzugsort der jüdischen Familie Liebermann wurde die Villa in den 1940er Jahren zum Schauplatz von nationalsozialistischer Verfolgung und Enteignung, später zum Krankenhaus und Vereinsheim eines Tauchclubs – und schließlich am 29. April 2006 als Museum eröffnet. Die Wiedergewinnung des Hauses ist außergewöhnlichem bürgerschaftlichem Engagement zu verdanken: 1995 gründete sich die Max-Liebermann-Gesellschaft Berlin e.V., um das Ensemble zu rekonstruieren und als Museum für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

DR. TILMANN VON STOCKHAUSEN, VORSTANDSVORSITZENDER DER MAX-LIEBERMANN-GESELLSCHAFT BERLIN E.V.:

„Bis heute lebt die Liebermann-Villa von diesem Engagement: Förderer, Stiftungen und rund 120 Ehrenamtliche sichern seit

**MAX-LIEBERMANN-GESELLSCHAFT
BERLIN E.V.**

LIEBERMANN-VILLA AM WANNSEE
Colomierstr. 3, 14109 Berlin
+49 30 8058590-0
info@liebermann-villa.de
liebermann-villa.de

PRESSE UND KOMMUNIKATION
Antonia Fuchs
+49 30 8058590-15
fuchs@liebermann-villa.de
presse@liebermann-villa.de
liebermann-villa.de/presse

LIEBERMANN VILLA AM WANNSEE

20 Jahren den Betrieb. Dass ein solcher Ort bisher ohne staatliche Grundfinanzierung auf diese Weise bestehen und wachsen kann, ist außergewöhnlich – und erfüllt uns mit großem Stolz und Dankbarkeit.“

Die Liebermann-Villa ist heute mehr als ein Museum: Sie ist ein Ort, an dem sich Geschichte und Gegenwart begegnen. In einer Zeit, in der Erinnerungskultur und kulturelle Bildung neu verhandelt werden, kommt ihr eine besondere Rolle zu, als Raum für Austausch, Reflexion und Inspiration.

DR. EVELYN WÖLDICKE, DIREKTORIN DER LIEBERMANN-VILLA AM WANNSEE:

„Vor dem Hintergrund heutiger gesellschaftlicher Spannungen und politischer Polarisierung gilt es, nicht nur den Künstler Max Liebermann zu erforschen, sondern auch sein jüdisches Erbe sichtbar zu machen und in die Gegenwart zu vermitteln. Die Liebermann-Villa versteht dies als zentralen Auftrag. Denn kulturelles Erbe entsteht nicht von selbst, es muss gewollt, getragen und langfristig gesichert werden.“

ZUKUNFTSVISION: BEWAHREN UND WEITERDENKEN

Die Zukunft der Liebermann-Villa möchte historische Bewahrung mit zeitgemäßer Weiterentwicklung vereinen. Seit 2006 hat das Museum über 45 Sonderausstellungen präsentiert und sein Programm erfolgreich von ortsbezogenen Themen auf internationale Dialoge, Provenienzforschung und kunsthistorische Kontextualisierung ausgeweitet. In den kommenden Jahren stehen die denkmalgerechte Sicherung des Ensembles, die Weiterentwicklung des Gartens im Zeichen des Klimawandels sowie die Stärkung von Forschung, Digitalisierung und Vermittlung im Fokus.

NEUE PUBLIKATION „HAUS. KUNST. GARTEN“

Diese reich bebilderte Publikation widmet sich dem einzigartigen Dreiklang aus Haus, Kunst und Garten – von den Anfängen bis in die Gegenwart. Die Autorinnen und Autoren eröffnen weitere Perspektiven auf die architektonische Planung des Hauses, die Gestaltung des Gartens und die Verbindung zwischen dem heute denkmalgeschützten Ensemble und der hier entstandenen Kunst. Neben historischen Quellen kommen auch Zeitzeuginnen und -zeugen zu Wort, die von der Wiederentdeckung des Ortes und seiner behutsamen Rekonstruktion berichten.

JUBILÄUMSJAHR MIT VIELFÄLTIGEM PROGRAMM

Das Jubiläumsjahr 2026 wird von einem umfangreichen Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm begleitet: Drei Sonderausstellungen, Konzerte, Lesungen und Gesprächsformate laden dazu ein, das Jubiläumsjahr gemeinsam zu feiern. Höhepunkt ist das **Sommerfest am 25. Juli 2026** im Liebermann-Garten mit einem vielfältigen Programm für Besuchende jeden Alters.

TERMINE ZUM VORMERKEN

29. APRIL 2026 | MUSEUMSGEBURTSTAG

Ermäßigter Eintritt für alle Besuchenden in die Liebermann-Villa am Wannsee & Erscheinung der neuen Hauspublikation

25. JULI 2026 | ÖFFENTLICHE JUBILÄUMSFEIER

Sommerfest im Garten der Liebermann-Villa

PUBLIKATION

„Haus. Kunst. Garten. 20 Jahre Liebermann-Villa am Wannsee“,
[Verlag Sandstein Kultur](#)

Erhältlich im Museumsshop zum Preis von 28 €

ÖFFNUNGSZEITEN DER LIEBERMANN-VILLA

April – September: Täglich außer dienstags, 10 – 18 Uhr

Oktober – März: Täglich außer dienstags, 11 – 17 Uhr

An Feiertagen geöffnet

EINTRITT

Regulär 12 €, ermäßigt 6 €

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

PUBLIKATION GEFÖRDERT DURCH



MEDIENPARTNERSCHAFT

ullstein bild